



Interpellation

betreffend **Aufhebung «Strom Grau»: Technisches**

eingereicht von: Marc Wäckerlin PP, Markus Reinhard namens der SVP-Fraktion

am: 20. Januar 2020

Anzahl Mitunterzeichnende: 9

Geschäftsnummer: 2020.6

Am 15.10.2019 schrieben die Stadtwerke ihren ca. 6500 Stromkunden, die das Produkt «Strom Grau» bezogen hatten, dass dieses nicht mehr geliefert würde und sie ohne Gegenwehr automatisch nicht in das nächst teurere Produkt «Strom Weiss», sondern in das um zwei Stufen teurere Produkt «Strom Bronze» umgeteilt würden. Von diesen 6500 wehrten sich 5000 und verlangten das naheliegendere Produkt «Strom Weiss». Da in der Schweiz Atomstrom ca. ein Drittel am Strommix ausmacht und nach geltender Gesetzeslage weiterhin Atomstrom produziert wird, verweigert der Stadtrat mit seinem Entscheid den Einwohnern von Winterthur Zugang zu einem Drittel des Schweizer Strommarktes.

Technische Fragen:

1. Warum richtet sich der Stadtrat bei der Festlegung der Stromprodukte nicht in erster Linie nach dem Schweizer Strommix?
2. Was sagt die Wissenschaft zur Auswirkung des Rückbaus von Kernkraft auf das Klima unter der Annahme, dass der Stromverbrauch in etwa gleich bleibt oder durch den Umstieg von Erdöl auf Strom bei Fahrzeugen und Heizungen gar noch weiter ansteigt?
 1. Wie schnell kann die Atomkraft durch Wind- und Sonnenenergie ersetzt werden, wie steht es mit Verzögerungen, z.B. durch Landschaftsschutz und Rekurse bei deren Bau, inwiefern müssen neue Täler für Wasserkraft geflutet werden und inwiefern muss die Differenz gar durch Energieschleudern wie Gas-, Öl- oder Kohlekraftwerke gedeckt werden?
 2. Wie ist die CO₂-Bilanz pro MWh eines Atomkraftwerks (inkl. Berücksichtigung der möglichen und sinnvollen Aufbereitung der Uranbrennstäbe) im Vergleich zu Kohlekraftwerken, Gaskraftwerken, Ölkraftwerken, Wasserkraftwerken, Solarstrom und Windkraft, gerechnet jeweils mit aller Grauenergie über die ganze Lebensdauer von der ersten Planung über die Produktion (auch was anderswo, z.B. in China anfällt) bis hin zum Rückbau im Vergleich zur Gesamtleistung über die Lebensdauer?
3. Wie vereinbart der Stadtrat den Ausschluss der Stadtbevölkerung aus einem Drittel des Schweizer Strommarkts mit seiner Lieferpflicht als Verteilnetzbetreiberin? Gibt es keine Vorgaben, keine Einschränkungen?
4. Könnte der Stadtrat auch eigenmächtig beschliessen, die Wasserkraft, Hauptenergiequelle der Schweiz, ganz wegzulassen? Wo ist die Grenze in der Gesetzgebung, und wo zieht der Stadtrat bei seinem Machtmissbrauch die Grenze des Anstands?
5. Ist es sinnvoll, einen Drittel der Stromproduktion aus der Schweiz zu boykottieren und dafür Strom aus dem Ausland zu beziehen?
6. Wieviel Prozent des von den Stadtwerken verkauften Stroms wird aus dem Ausland importiert?
7. Ist bei Stromimport aus dem Ausland garantiert, dass keine Anteile von CO₂-Verbrauchern oder Kernkraft importiert werden, oder beispielsweise Deutschland einfach Windkraft in die Schweiz verkauft, dafür im eigenen Land mehr Kernenergie und Kohle nutzt?
8. Würde die Beibehaltung von «Strom Grau» ein Defizit verursachen, wäre der Aufwand so hoch, dass er durch die Einnahmen aus dem Strombezug nicht gedeckt werden könnte?
9. Ist der Stadtrat bereit, auf seinen Entscheid zurück zu kommen und ein Produkt in das Angebot aufzunehmen, das dem Schweizer Strommix entspricht?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2020.6

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):
✓	D. Altenbach (SP)	✓	T. Brütsch (SVP) X
✓	B. Bosshard (SP)	✓	S. Büchi (SVP) X
✓	C. Bozzi-Brunel (SP)	✓	G. Gisler-Burri (SVP) X
✓	A. Erismann (SP)	✓	M. Gross (SVP) X
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	✓	H.R. Hofer (SVP) X
✓	L. Jacot-Descombes (SP)	✓	D. Oswald (SVP) X
✓	R. Kappeler (SP)	✓	D. Pezzotta (SVP) X
✓	R. Keller (SP)	✓	M. Reinhard (SVP)
✓	F. Künzler (SP)	✓	P. Rütsche (SVP) X
✓	F. Landolt (SP)	✓	Th. Wolf (SVP) X
✓	S. Näf (SP)	✓	M. Wäckerlin (PP)
✓	P. Schoch (SP)		
✓	D. Siegmann (SP)	✓	U. Bänziger (FDP)
✓	M. Sorgo (SP)	✓	Y. Gruber (FDP)
✓	M. Steiner (SP)	✓	F. Helg (FDP)
✓	S. Stierli (SP)	✓	R. Heuberger (FDP)
✓	G. Stritt (SP)	✓	U. Hofer (FDP)
✓	B. Zäch (SP)	✓	Th. Leemann (FDP)
		✓	R. Perroulaz (FDP)
✓	R. Diener (Grüne)	✓	A. Rellstab-Schneider (FDP)
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)	✓	M. Wenger (FDP)
✓	Ch. Griesser (Grüne)		
✓	F. Heer (Grüne)	✓	M. Della Vedova (GLP)
✓	N. Wenger (Grüne)	✓	U. Glättli (GLP)
✓	K. Gander (AL)	✓	S. Gygax-Matter (GLP)
✓	R. Hugentobler (AL)	✓	S. Kocher (GLP)
		✓	M. Nater (GLP)
✓	M. Bänninger (EVP)	✓	A. Steiner (GLP)
✓	B. Huizinga-Kauer (EVP)	✓	M. Zehnder (GLP)
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)		
✓	S. Müller (EVP)	✓	A. Geering (CVP)
		✓	I. Kuster (CVP)
		✓	A. Zuraikat (CVP)
		✓	Z. Dähler (EDU)